

**FINANZEN UND STEUERN**

FACHSERIE

**14**

**Reihe 4**

**Steuerhaushalt**

**1. Vierteljahr 1978**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2140400 – 78321

Erschienen im August 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,40

## Inhalt

Seite

### Textteil

1 Allgemeine Hinweise zur Statistik .....	4
2 Steuerhaushalt .....	5
3 Zusammenfassende Übersichten .....	9

### Tabelleenteil

1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1978 .....	12
2 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 1. Vierteljahr 1978	
Insgesamt .....	16
Kreisfreie Städte .....	16
Kreisangehörige Gemeinden .....	18
Landkreise .....	18
3 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung nach Gebietskörperschaften .....	19
4 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten .....	20

### Anhang

Berichtigung zum 4. Vierteljahr 1977 .....	23
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin ein.

### Zeichenerklärung

- = nicht vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste  
Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung  
gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung  
trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1<sup>a</sup> Allgemeine Hinweise zur Statistik\*)

1.1 Bund und Länder

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 i.d.F. des Änderungsgesetzes vom 12. Juli 1973 (BGBl. I S. 773).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes und der Länder nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Monatliche Zusammenstellung und Berichterstattung

Kreis der Befragten

Oberfinanzdirektion bzw. Finanzministerien der Länder - Bundesministerium der Finanzen - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Bundesanzeiger

Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung  
Dokumentation des Bundesministeriums der Finanzen

} monatlich

Statistisches Bundesamt:

Wochendienst = wöchentlich  
WiSta = monatlich  
Fachserie 14, Reihe 4 = vierteljährlich, jährlich  
(bis einschl. 1976 Fachserie L, Reihe 2)

Statistische Landesämter

Statistische Berichte L I/1 = monatlich, vierteljährlich

1.2 Gemeinden/Gemeindeverbände

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 2 des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 i.d.F. des Änderungsgesetzes vom 12. Juli 1973 (BGBl. I S. 773).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände/Gv. nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Vierteljährliche Erhebung und Aufbereitung

Kreis der Befragten

Gemeinden/Kreisverwaltungen - Statistische Landesämter - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt:

WiSta  
Fachserie 14, Reihe 4 } vierteljährlich, jährlich  
(bis einschl. 1976 Fachserie L, Reihe 2)

Statistische Landesämter:

Statistische Berichte L II/2 = vierteljährlich

\*) Zur Methodik der Statistik wird auf die ausführlichen Begriffserläuterungen in den Jahresberichten verwiesen.

## 2 Steuerhaushalt

Die Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden/Gemeindeverbänden (Gv) beliefen sich im 1. Vj 1978 vor der Steuer-  
verteilung auf 76,1 Mrd. DM, das entspricht einer Zunahme gegenüber dem 1. Vj 1977 um 6,7 Mrd. DM oder 9,6 %. Im Vergleich zum 4. Vj 1977 ergaben sich - saisonbedingt - Mindereinnahmen von 9,0 Mrd. DM oder 10,5 %. An Lastenausgleichsabgaben gingen im 1. Vj 1978 außerdem 220 Mill. DM (- 45,4 % gegenüber 1. Vj 1977 nach + 44,3 % vor Jahresfrist) ein.

Unter den Einzelsteuern erbrachte die Lohnsteuer mit 20,4 Mrd. DM wieder das höchste Aufkommen, aber gegenüber dem 1. Vj 1977 relativ niedrige Mehreinnahmen von 347 Mill. DM oder 1,7 %. Ursächlich für diese Entwicklung sind die lohn-/einkommensteuerspezifischen Entlastungswirkungen des Steueränderungsgesetzes 1977<sup>1)</sup> (Erhöhung der in den Lohnsteuer-Tarif eingearbeiteten Vorsorgepauschale von 16 auf 18 %) und des Gesetzes zur Steuerentlastung und Investitionsförderung<sup>2)</sup> (Erhöhung des Weihnachtsfreibetrages um 300 auf 400 DM sowie des tariflichen Grundfreibetrages um 300 DM und Einführung eines allgemeinen Tariffreibetrages von 510/1 020 DM). Sowohl die veranlagte Einkommensteuer (9,7 Mrd. DM) als auch die Körperschaftsteuer (4,9 Mrd. DM) entwickelten sich mit einem Einnahmewachstum von 911 Mill. DM bzw. 1,3 Mrd. DM (das entspricht Steigerungsraten von rd. 10 bzw. 37 % gegenüber dem 1. Vj 1977) kräftig nach oben. Hier machte sich u.a. der Rückgang der Auszahlungen der Investitionszulagen zur Konjunkturbelebung bemerkbar. Der Zuwachs ist um so bemerkenswerter als das Aufkommen infolge angepaßter Vorauszahlungen und hoher Abschlußzahlungen bereits im vergleichbaren Vorjahresvierteljahr stark gestiegen war. Der Rückgang der Kapitalertragsteuer um 5,3 % auf 699 Mill. DM muß vor dem Hintergrund des überdurchschnittlichen Zuwachses vor Jahresfrist (+ 56 %) gesehen werden. Die Steuern vom Umsatz verzeichneten im Berichtsvierteljahr ein Aufkommen von zusammen 20,0 Mrd. DM, das sind 3,8 Mrd. DM oder 23,2 % mehr als vor einem Jahr. Dabei hat sich die Umsatzsteuer (nach einem im vergleichbaren Vorjahresquartal mit + 2,5 % nur schwach gestiegenem Aufkommen) besonders stark

erhöht, und zwar um 3,1 Mrd. DM oder 29,3 % auf 13,6 Mrd. DM. Die überdurchschnittliche Steigerung hat verschiedene Ursachen, zu denen vor allem die Ende 1977 verstärkten Rechnungserteilungen im Hinblick auf die Tarifierhöhung zum 1.1.1978, die erst 1978 aufkommenswirksam wurden, sowie die Heraufsetzung des Steuersatzes um 1 Prozentpunkt auf 12 % zählen. Die Einfuhrumsatzsteuer hat (nach einem bereits im vergleichbaren Vorjahresquartal kräftig gestiegenen Aufkommen) infolge der Importbelebung nochmals um 11,8 % zugenommen; sie belief sich im 1. Vj 1978 auf 6,3 Mrd. DM.

An Bundessteuern kam im Berichtsvierteljahr mit 8,5 Mrd. DM ein etwa gleichhoher Betrag auf (+ 0,5 %) wie im 1. Vj 1977. Diese Stagnation beruht darauf, daß den erhöhten Einnahmen aus der Mineralölsteuer (+ 221 Mill. DM oder 6,9 %), der Versicherungssteuer (+ 50 Mill. DM oder 11,2 %) und der Tabaksteuer (+ 42 Mill. DM oder 2,4 %) Mindereinnahmen bei den Branntweinabgaben (- 134 Mill. DM oder 10,3 %), den Zöllen (- 75 Mill. DM oder 7,8 %) und der Ergänzungsabgabe (- 55 Mill. DM oder 58,3 %) gegenüber standen. Sowohl die gesunkenen Branntweinabgaben als auch die nur leicht gestiegenen Tabaksteuereinnahmen müssen unter dem Aspekt kräftiger Aufkommenssteigerungen im 1. Vj 1977 gegenüber dem 1. Quartal 1976 gesehen werden, die mit den Tarifierhöhungen zum 1.1.1977 zusammenhingen (siehe hierzu Bericht über das 1. Vj 1977 Seite 5). Die Ergänzungsabgabe war nur noch mit Restbeträgen von 39 Mill. DM vertreten.

Auch das Aufkommen aus Landessteuern lag mit 3,7 Mrd. DM im 1. Vj 1978 nur unwesentlich (+ 1,1 %) über dem Vorjahresergebnis. Mit 1,6 Mrd. DM hatte die Kraftfahrzeugsteuer wieder das absolut höchste Aufkommen; ihre Zunahme belief sich aber nur auf 49 Mill. DM oder 3,2 %. An Vermögensteuer (1,1 Mrd. DM) gingen - nach den kräftigen, durch Nachzahlungen aus der Hauptveranlagung zum 1.1.1974 bedingten Zuwächsen in den letzten einhalb Jahren - im Berichtszeitraum 26 Mill. DM oder 2,2 % weniger ein als vor Jahresfrist. Das Erbschaftsteueraufkommen (228 Mill. DM) hielt sich etwa auf der vorjährigen Höhe. Dagegen erreichten die Biersteuereinnahmen mit 276 Mill. DM (- 2,3 %) das vergleichbare Vorjahresergebnis nicht ganz. Bei der Grunderwerbsteuer hielt der Aufkommensrückgang an (siehe hierzu auch den

1) Vom 16. August 1977, BGBl. I Seite 1586. -

2) Vom 4. November 1977, BGBl. I Seite 1965.

Abschnitt "Gemeindesteuern"), während die Rennwett- und Lotteriesteuererinnahmen weiterhin nach oben tendierten.

An Gemeindesteuern kamen im Berichtsvierteljahr 8,2 Mrd. DM auf, das sind 283 Mill. DM (3,6 %) mehr als im vergleichbaren Vorjahresquartal, das gegenüber 1976 noch eine Zunahme von 18,2 % zu verzeichnen hatte. Die Aufkommensentwicklung wurde wieder entscheidend von der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital bestimmt, die sich nur um 4,2 % auf 5,6 Mrd. DM erhöht hat; an Lohnsummensteuer wurden mit 967 Mill. DM 5,2 % mehr vereinnahmt als im 1. Quartal 1977. In diesen relativ niedrigen Zuwachsquoten - die entsprechenden Vorjahreswerte beliefen sich auf + 21 bzw. + 10 % - dürften bereits die Entlastungseffekte aufgrund des Art. 5 Steueränderungsgesetz 1977<sup>1)</sup> zum Ausdruck kommen, da die in Kraft getretenen steuerlichen Erleichterungen<sup>3)</sup> zu entsprechenden Vorauszahlungsherabsetzungen oder -befreiungen Anlaß gegeben bzw. - bei Monatszahlern - ab Februar 1978 zu niedrigeren Lohnsummensteuerzahlungen geführt haben.

Die Grundsteuer B (1,1 Mrd. DM) wies mit + 4,1 % die niedrigste vierteljährliche Zuwachsrate seit dem 3. Vj 1974, in dem sich die Auswirkungen der Grundsteuerreform erstmals sichtbar niedergeschlagen hatten auf; an Grundsteuer A gingen 97 Mill. DM ein, das sind 2,3 % weniger als im 1. Vj 1977. Beim Zuschlag zur Grunderwerbsteuer hielt die rückläufige Tendenz aufgrund der steuerlichen Vergünstigungen nach dem Gesetz vom 11. Juli 1977<sup>4)</sup> an. Die Einnahmen aus der Grunderwerbsteuer im staatlichen und gemeindlichen Bereich zusammen sanken um 49 Mill. DM oder 10,5 % auf 417 Mill. DM; der gemeindliche Zuschlag allein betrug 234 Mill. DM (- 37 Mill. DM oder 13,7 %). Alle sonstigen Gemeindesteuern erbrachten 147 Mill. DM (+ 2,1 %).

Fußnote 1) siehe S. 5. - 3) Es handelt sich vor allem um folgende Änderungen: Beim Gewerbeertrag Heraufsetzung des Freibetrages für natürliche Personen und Personengesellschaften von 15 000 auf 24 000 DM bei gleichzeitigem Wegfall der Ertragsstufen mit ermäßigten Meßzahlen; beim Gewerbekapital Umwandlung/Erhöhung der Freigrenze von 6 000 DM in einen Freibetrag von 60 000 DM; bei der Lohnsummensteuer Anhebung des Freibetrags von 9 000 auf 60 000 DM. - 4) Gesetz über die Vergünstigung bei der Herstellung oder Anschaffung bestimmter Wohngebäude, BGBl. I 1977, S. 1213.

Im Zuge der Steuerverteilung<sup>5)</sup> partizipierten die Europäischen Gemeinschaften im Berichtsvierteljahr mit 2,5 Mrd. DM oder 3,4 % an den deutschen Steuereinnahmen. Von diesem Betrag entfielen 863 Mill. DM, das sind 70 Mill. DM oder 7,5 % weniger als vor Jahresfrist, auf Zolleinnahmen; gleichzeitig ist der Umsatzsteueranteil der EG kräftig gestiegen, und zwar um 667 Mill. DM oder 69,6 % auf 1,6 Mrd. DM. Wie das Bundesministerium der Finanzen hierzu mitteilt, ist bei der Wertung dieses Ergebnisses zu berücksichtigen, daß der EG-Umsatzsteueranteil sehr starken monatlichen Schwankungen unterliegt<sup>6)</sup>.

Nach der Steuerverteilung verblieben dem Bund im Berichtsquartal 35,3 Mrd. DM und den Ländern (einschl. staatlicher Bereich der Stadtstaaten) 26,0 Mrd. DM an Steuern. Die gegenüber dem 1. Vj 1977 mit + 8,7 % verhältnismäßig schwächeren Mehreinnahmen des Bundes im Vergleich zu denen der Länder (+ 11,1 %) sind besonders auf das im Steuerhaushalt des Bundes relativ geringere Gewicht der Einkommen- und Körperschaftsteuerbeteiligung sowie auf die hohen EG-Abführungen zurückzuführen.

Den Gemeinden / Gv (einschließlich kommunaler Bereich der Stadtstaaten) verblieben im 1. Vj 1978 Steuereinnahmen in Höhe von 9,2 Mrd. DM, das sind 341 Mill. DM oder 3,9 % mehr als im 1. Vj 1977. Zu den Einnahmen im Berichtsvierteljahr haben in erster Linie die Gewerbesteuern beigetragen, die sich nach Abführung der Gewerbesteuerumlage an Bund und Länder auf 6,3 Mrd. DM beliefen und damit die vergleichbaren Vorjahreseinnahmen um 436 Mill. DM (7,4 %) übertrafen. Die Zunahme würde schwächer gewesen sein, wenn die Gewerbesteuerumlage im Berichtsvierteljahr mit 271 Mill. DM

5) Infolge zeitlicher Überschneidungen, von denen aus abrechnungstechnischen Gründen das 1. und 4. Vj besonders betroffen sind, weichen die Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung von der Summe der im gleichen Zeitabschnitt aufgetretenen Einzelsteuern (Steuereinnahmen von der Verteilung) mehr oder weniger stark ab. - 6) Ab 1.1.1975 führen die Mitgliedstaaten den EG die (außer Agrarabschöpfung und Zöllen) erforderlichen eigenen Mittel aufgrund einer Übergangsregelung (Bruttosozialproduktsschlüssel) zu. Die Zahlungen werden aus dem Umsatzsteueranteil des Bundes geleistet.

nicht um 161 Mill. DM oder 37,3 % niedriger gewesen wäre als im Jahr zuvor. Dieses Ergebnis ist eine Folge der Aufkommensentwicklung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in der zweiten Jahreshälfte 1976 und 1977<sup>7)</sup>. Aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer flossen den Gemeinden im 1. Vj 1978 1,2 Mrd. DM zu, das ist ebenfalls weniger als vor Jahresfrist (- 103 Mill. DM oder 7,8 %<sup>8)</sup>.

7) Im kassenmäßigen Nachweis eines Jahres sind an Gewerbesteuerumlage die auf der Grundlage des Gewerbesteueraufkommens (Ertrag und Kapital) berechneten Abschlagszahlungen für das 1. bis 3. Vj enthalten, sowie - in Höhe der 3. Vj-Zahlung - eine Vorauszahlung auf das 4. Quartal. Die Differenz zwischen Vorauszahlungen und endgültiger Abrechnung für ein Jahr schlägt sich im 1. Vj des nächsten Jahres nieder. Da die Aufkommenssteigerung vom 3. zum 4. Vj 1976 sehr kräftig war, verzeichnete das 1. Vj 1977 besonders hohe Differenzzahlungen; die entsprechende Zunahme vom 3. zum 4. Quartal 1977 war erheblich geringer, so daß sich für das 1. Vj 1978 ein viel niedrigerer Differenzbetrag ergab. - 8) Die Erklärung hierfür entspricht der für die Gewerbesteuerumlage gegebenen (Fußnote 7): Lohn- und veranlagte Einkommensteuer als Berechnungsgrundlagen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer sind vom 3. zum 4. Vj 1976 stärker gestiegen (+ 6,6 Mrd. DM) als ein Jahr später (+ 6,1 Mrd. DM).

Alle übrigen den Gemeinden/Gv verbleibenden Steuereinnahmen, unter denen die Grundsteuer B dominierte, beliefen sich zusammen auf 1,6 Mrd. DM (+ 0,5 %).

Die vom Bund in Höhe von 1,5 % des Umsatztaruferaufkommens geleisteten Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder, die sich im Berichtsvierteljahr auf knapp 300 Mill. DM beliefen, sind in der vorstehenden Darstellung der Steuerverteilung nicht enthalten. Ebenfalls unberücksichtigt blieben die Abführung von 25 % des Vermögensteueraufkommens der Länder an den Lastenausgleichsfonds sowie die teilweise oder völlige Überlassung von Steuererträgen seitens der Länder an die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs.





### 3 Zusammenfassende Übersichten

#### 3.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. Vj 1978	1. Vj 1977	Veränderung	
	Mill.DM			%
Steuereinnahmen insgesamt .....	76 111,3	69 439,7	+ 6 671,6	+ 9,6
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG .....	55 618,0	49 311,8	+ 6 306,2	+ 12,8
Lohnsteuer .....	20 361,4	20 014,5	+ 347,0	+ 1,7
Veranlagte Einkommensteuer .....	9 704,5	8 793,3	+ 911,3	+ 10,4
Kapitalertragsteuer .....	699,0	737,8	- 38,8	- 5,3
Körperschaftsteuer .....	4 887,8	3 556,7	+ 1 331,1	+ 37,4
Umsatzsteuer .....	13 630,8	10 545,7	+ 3 085,1	+ 29,3
Einfuhrumsatzsteuer .....	6 334,5	5 663,9	+ 670,5	+ 11,8
Bundessteuern (einschl. EG-Anteile) .....	8 532,3	8 490,7	+ 41,6	+ 0,5
Gesellschaftsteuer .....	58,3	52,5	+ 5,9	+ 11,2
Börsenumsatzsteuer .....	40,9	29,3	+ 11,6	+ 39,7
Versicherungsteuer .....	500,0	449,7	+ 50,3	+ 11,2
Wechselsteuer .....	64,8	68,1	- 3,3	- 4,8
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) ....	7 828,6	7 796,5	+ 32,1	+ 0,4
Zölle (100 %) .....	883,5	958,7	- 75,2	- 7,8
Tabaksteuer .....	1 813,1	1 771,0	+ 42,1	+ 2,4
Kaffeesteuer .....	313,0	347,4	- 34,4	- 9,9
Zuckersteuer .....	30,2	31,0	- 0,7	- 2,4
Branntweinabgaben .....	1 170,8	1 304,6	- 133,8	- 10,3
Schaumweinsteuer .....	140,1	128,2	+ 11,8	+ 9,2
Mineralölsteuer .....	3 417,2	3 195,9	+ 221,3	+ 6,9
Sonstige Verbrauchsteuern <sup>1)</sup> .....	60,6	59,5	+ 1,1	+ 1,9
Ergänzungsabgabe .....	39,3	94,3	- 55,0	- 58,3
Sonstige Bundessteuern <sup>2)</sup> .....	0,3	0,3	- 0,1	- 23,5
Landessteuern .....	3 745,6	3 705,2	+ 40,4	+ 1,1
Vermögensteuer .....	1 143,9	1 169,8	- 25,9	- 2,2
Erbschaftsteuer .....	227,6	227,3	+ 0,2	+ 0,1
Grunderwerbsteuer .....	183,5	195,2	- 11,7	- 6,0
Kraftfahrzeugsteuer .....	1 566,5	1 518,0	+ 48,5	+ 3,2
Rennwett- und Lotteriesteuer .....	265,2	240,6	+ 24,6	+ 10,2
darunter Lotteriesteuer .....	234,6	207,3	+ 27,4	+ 13,2
Biersteuer .....	276,4	282,9	- 6,4	- 2,3
Sonstige Landessteuern <sup>3)</sup> .....	82,5	71,5	+ 11,0	+ 15,4
Gemeindesteuern .....	8 215,5	7 932,0	+ 283,4	+ 3,6
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) <sup>4)</sup> ....	96,7	99,0	- 2,2	- 2,3
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	1 135,1	1 090,1	+ 45,1	+ 4,1
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital .....	5 635,2	5 408,4	+ 226,8	+ 4,2
Lohnsummensteuer .....	967,1	919,1	+ 48,0	+ 5,2
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .....	233,9	271,1	- 37,3	- 13,7
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen ...	147,4	144,4	+ 3,0	+ 2,1

1) Siehe Tab. 1, lfd. Nr. 18, 22, 23, 24 und 26. - 2) Siehe Tab. 1, lfd. Nr. 9, 28 und 29. - 3) Siehe Tab. 1, lfd. Nr. 40 und 42. - 4) Siehe Tab. 2, lfd. Nr. 1, 2 und 3.

### 3. Zusammenfassende Übersichten

#### 3.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. Vj 1978	1. Vj 1977	Veränderung	
	Mill.DM			%
Steuereinnahmen insgesamt .....	73 025,7	66 642,2	+ 6 383,5	+ 9,6
EG-Anteile an Zöllen .....	862,5	932,3	- 69,8	- 7,5
EG-Anteile Umsatzsteuer .....	1 625,6	958,5	+ 667,1	+ 69,6
Steuereinnahmen des Bundes .....	35 331,4	32 493,0	+ 2 838,4	+ 8,7
Bundessteuern (ohne EG-Anteile) .....	7 669,7	7 558,4	+ 111,4	+ 1,5
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer .....	12 928,4	12 387,3	+ 541,0	+ 4,4
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer .....	2 793,4	2 147,2	+ 646,2	+ 30,1
Umsatzsteuern .....	11 851,0	10 226,2	+ 1 624,8	+ 15,9
Gewerbsteuerumlage .....	88,9	173,9	- 85,0	- 48,9
Steuereinnahmen der Länder .....	26 045,0	23 438,7	+ 2 606,3	+ 11,1
Landessteuern .....	3 745,6	3 705,2	+ 40,4	+ 1,1
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer .....	12 928,4	12 387,3	+ 541,0	+ 4,4
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer .....	2 793,4	2 147,2	+ 646,2	+ 30,1
Umsatzsteuern .....	6 488,7	5 025,0	+ 1 463,7	+ 29,1
Gewerbsteuerumlage .....	88,9	173,9	- 85,0	- 48,9
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten .....	2 012,0	1 852,3	+ 159,7	+ 8,6
Länder ohne Stadtstaaten .....	24 033,0	21 586,4	+ 2 446,7	+ 11,3
Steuereinnahmen der Gemeinden .....	9 161,2	8 819,8	+ 341,5	+ 3,9
Gewerbsteuern (100 %) .....	6 602,3	6 327,5	+ 274,8	+ 4,3
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe) .....	271,1	432,4	- 161,3	- 37,3
Gewerbsteuern (netto) .....	6 331,2	5 895,1	+ 436,1	+ 7,4
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer .....	1 216,8	1 320,1	- 103,3	- 7,8
Übrige Gemeindesteuern .....	1 613,1	1 604,6	+ 8,6	+ 0,5
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten .....	1 095,6	1 028,3	+ 67,3	+ 6,5
Gemeinden/Gv. ....	8 065,6	7 791,4	+ 274,2	+ 3,5
Kreisfreie Städte .....	3 822,4	3 797,7	+ 24,6	+ 0,6
Kreisangehörige Gemeinden zusammen .....	4 111,9	3 827,0	+ 284,9	+ 7,4
mit 10 000 und mehr Einwohnern .....	2 833,9	2 634,5	+ 199,4	+ 7,6
mit weniger als 10 000 Einwohnern .....	1 278,0	1 192,5	+ 85,5	+ 7,2
Landkreise .....	131,4	166,7	- 35,3	- 21,2
Außerdem Lastenausgleichsabgaben .....	219,6	402,2	- 182,6	- 45,4

### 3. Zusammenfassende Übersichten

#### 3.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden nach Ländern

Mill.DM

Land	Viertel-jahr	Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung					Nach der Steuerverteilung entfallen auf	
		Gemeinschaft-steuern	Bundes-steuern (einschl. EG-Anteile)	Landes-steuern	Gemeinde-steuern	insgesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet .....	1./78	55 618,0	8 532,3	3 745,6	8 215,5	76 111,3	26 045,0	9 161,2
	1./77	49 311,8	8 490,7	3 705,2	7 932,0	69 439,7	23 438,7	8 819,8
Schleswig-Holstein ...	1./78	1 601,5	191,8	132,1	250,5	2 175,8	977,3	249,2
	1./77	1 393,6	235,1	115,4	224,6	1 968,7	874,5	254,0
Niedersachsen .....	1./78	4 875,5	436,3	361,9	803,7	6 477,4	2 746,2	887,7
	1./77	4 161,5	447,3	343,7	721,0	5 673,5	2 442,1	796,8
Nordrhein-Westfalen ..	1./78	16 660,1	2 595,4	1 036,8	2 395,6	22 688,0	7 276,3	2 611,2
	1./77	15 100,1	2 401,2	1 056,4	2 373,9	20 931,6	6 653,8	2 603,8
Hessen .....	1./78	5 730,1	489,8	362,4	888,7	7 471,0	2 565,5	985,0
	1./77	4 860,0	457,5	340,6	823,5	6 481,6	2 179,6	888,9
Rheinland-Pfalz .....	1./78	2 400,5	332,5	177,6	431,1	3 341,7	1 345,4	540,8
	1./77	2 233,3	413,2	209,7	405,8	3 261,9	1 300,7	517,3
Baden-Württemberg ....	1./78	9 229,2	714,6	578,6	1 258,4	11 780,8	4 208,8	1 306,8
	1./77	8 584,6	675,1	574,0	1 242,5	11 076,1	3 928,9	1 272,4
Bayern .....	1./78	8 918,9	498,9	681,1	1 272,6	11 371,5	4 510,0	1 378,8
	1./77	7 456,3	682,6	664,3	1 235,5	10 038,7	3 838,5	1 326,1
Saarland .....	1./78	777,4	28,6	59,2	97,2	962,4	403,6	106,0
	1./77	716,1	40,4	60,9	120,0	937,5	368,3	132,1
Hamburg .....	1./78	3 417,6	2 037,1	175,1	413,6	6 043,4	988,1	586,2
	1./77	3 028,7	1 998,4	165,7	398,1	5 590,8	939,4	535,3
Bremen .....	1./78	888,2	240,5	50,5	139,9	1 319,2	341,8	166,9
	1./77	808,5	266,2	49,3	138,1	1 262,0	304,1	163,3
Berlin .....	1./78	1 119,0	966,8	130,3	264,0	2 480,1	682,1	342,5
	1./77	969,1	873,8	125,3	249,1	2 217,3	608,9	329,8

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
v o r d e r						
1	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	55 618 027	1 601 509	4 875 495	16 660 121	5 730 132
2	Lohnsteuer .....	20 361 425	602 294	1 844 057	5 995 622	2 261 584
3	Veranlagte Einkommensteuer .....	9 704 527	365 178	1 007 359	2 935 709	771 401
4	Kapitalertragsteuer .....	698 966	15 138	28 832	190 410	142 262
5	Körperschaftsteuer .....	4 887 813	88 865	481 885	1 138 361	604 491
6	Umsatzsteuer .....	13 630 835	415 704	1 128 370	4 069 352	1 288 037
7	Einfuhrumsatzsteuer .....	6 334 461	114 330	384 992	2 330 667	662 357
8	Bundessteuern einschl. EG-Anteile .....	8 532 253	191 808	436 297	2 595 389	489 787
9	Straßengüterverkehrsteuer .....	15	-	2	3	-0
10	Gesellschaftsteuer .....	58 306	1 349	8 364	16 937	6 731
11	Börsenumsatzsteuer .....	40 918	282	1 180	13 793	9 880
12	Versicherungsteuer .....	500 023	11 688	45 403	174 341	58 985
13	Wechselsteuer .....	64 836	927	3 296	18 375	12 153
14	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) .....	7 828 586	176 750	374 052	2 364 250	397 792
15	Zölle (100 %) .....	883 519	18 109	32 881	211 566	122 644
16	Tabaksteuer .....	1 813 119	7	15	841 654	113
17	Kaffeesteuer .....	313 029	4 019	2 794	35 376	641
18	Teesteuer .....	12 403	443	2 127	2 084	790
19	Zuckersteuer .....	30 238	995	7 098	9 327	1 188
20	Branntweinabgaben .....	1 170 781	142 662	138 404	316 502	67 288
21	Schaumweinsteuer .....	140 052	1 178	256	5 088	52 342
22	Zündwarensteuer .....	1 240	162	77	256	-
23	Zündwarenabgaben .....	785	-	-	785	-
24	Leuchtmittelsteuer .....	33 334	291	1 093	11 531	2 827
25	Mineralölsteuer .....	3 417 220 <sup>a)</sup>	8 879	184 130	927 990	149 920
26	Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer) .....	12 866	5	5 177	2 091	39
27	Ergänzungsabgabe .....	39 323	810	3 992	7 579	4 200
28	Beförderungsteuer .....	128	2	8	39	1
29	Notopfer Berlin .....	118	-	-0	72	45

a) Darunter 157 027 (000) DM Heizölsteuer.

teil

Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1978

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
-----------------	-------------------	--------	----------	--------------------------------	---------	--------	--------	--------------	----------

Steuerverteilung

2 400 521	9 229 184	8 918 858	777 353	50 193 173	3 417 606	888 228	1 119 014	5 424 848	1
868 368	3 348 335	3 221 797	335 206	18 477 263	1 174 931	325 916	383 313	1 884 160	2
461 359	1 619 442	1 668 245	84 939	8 913 632	406 085	158 320	226 489	790 894	3
8 061	127 979	77 860	1 895	592 437	75 112	5 112	26 306	106 530	4
158 166	1 226 136	857 502	35 331	4 590 737	217 106	21 073	58 897	297 076	5
669 694	2 140 806	2 351 080	191 061	12 254 104	814 670	198 048	364 013	1 376 731	6
234 873	766 486	742 374	128 921	5 365 000	729 702	179 759	59 996	969 457	7
332 461	714 642	498 898	28 639	5 287 921	2 037 073	240 495	966 765	3 244 333	8
11	-12	9	-0	13	1	-	-	1	9
1 601	6 806	8 314	534	50 636	4 841	623	2 206	7 670	10
659	3 228	6 131	130	35 283	4 111	422	1 101	5 634	11
1 406	45 492	83 285	3 175	423 775	66 063	3 933	6 251	76 247	12
1 322	11 169	7 903	1 086	56 231	4 956	2 979	671	8 606	13
326 176	643 695	380 902	23 163	4 686 780	1 954 654	231 674	955 481	3 141 809	14
24 290	86 722	122 297	3 342	621 851	188 698	55 553	17 417	261 668	15
9	204 734	59	1	1 046 592	39	2	766 486	766 527	16
7 633	2 272	4 410	123	57 268	66 276	110 753	78 733	255 762	17
24	213	181	-	5 862	4 241	2 298	3	6 542	18
139	7 926	2 241	372	29 286	284	264	404	952	19
184 736	52 862	95 849	7 288	1 005 591	46 497	42 111	76 583	165 191	20
64 609	4 874	5 728	4 604	138 679	915	261	197	1 373	21
147	278	321	-	1 240	-	-	-	-	22
-	-	-	-	785	-	-	-	-	23
36	1 082	12 066	36	28 962	72	29	4 271	4 372	24
44 450	280 379	134 997	7 242	1 737 987	1 647 628	20 377	11 228	1 679 233	25
103	2 353	2 753	155	12 676	4	26	159	189	26
1 274	4 263	12 351	550	35 019	2 386	864	1 054	4 304	27
12	-	3	1	66	61	-	1	62	28
-	1	-	-	118	-	-	-	-	29

## 1 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
v o r d e r						
30	Landessteuern .....	3 745 591	132 059	361 865	1 036 826	362 384
31	Vermögensteuer .....	1 143 938	27 486	85 481	339 665	128 311
32	Erbschaftsteuer .....	227 565	7 576	17 331	59 378	14 504
33	Grunderwerbsteuer .....	183 497	11 716	17 876	38 397	21 302
34	Kraftfahrzeugsteuer .....	1 566 496	70 885	189 574	403 344	140 820
35	Rennwett- und Lotteriesteuer .....	265 208	9 178	25 229	83 173	20 828
36	Totalisatorsteuer .....	13 744	13	113	8 125	-
37	Andere Rennwettsteuer .....	5 460	39	333	3 482	425
38	Lotteriesteuer .....	234 637	8 546	24 784	68 410	18 776
39	Sportwettsteuer <sup>1)</sup> .....	11 367	579	-	3 156	1 627
40	Feuerschutzsteuer .....	82 466	2 152	11 356	28 324	14 067
41	Biersteuer .....	276 407	3 066	15 019	84 546	22 551
42	Sonstige .....	12	-	-0	-	-
43	Gemeindesteuern .....	8 215 458	250 470	803 700	2 395 645	888 719
44	Grundsteuern <sup>2)</sup> .....	1 231 865	53 487	156 178	322 248	92 712
45	Gewerbesteuern (100 %) .....	6 602 309	174 878	608 600	1 982 922	747 712
46	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	381 285	22 105	38 922	90 475	48 295
47	Steuereinnahmen insgesamt .....	76 111 329	2 175 846	6 477 357	22 687 981	7 471 022
n a c h d e r						
48	EG-Anteile an Zöllen .....	862 523	X	X	X	X
49	EG-Anteile Umsatzsteuer .....	1 625 588	X	X	X	X
50	Steuereinnahmen des Bundes .....	35 331 403	X	X	X	X
51	Bundessteuern (ohne EG-Anteile) .....	7 669 730	X	X	X	X
52	Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) .....	15 721 749	X	X	X	X
53	Umsatzsteuern (67,5 %) .....	11 850 987	X	X	X	X
54	Gewerbesteuerumlage (50 %) .....	88 937	X	X	X	X
55	Steuereinnahmen der Länder .....	26 044 998	977 330	2 746 241	7 276 325	2 565 450
56	Landessteuern .....	3 745 591	132 059	361 865	1 036 826	362 384
57	Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) .....	15 721 749	573 057	1 613 748	4 407 847	1 629 301
58	Umsatzsteuern (32,5 %) .....	6 488 721	273 621	764 052	1 792 206	581 080
59	Gewerbesteuerumlage (50 %) .....	88 937	- 1 407	6 576	39 446	- 7 315
60	Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. ....	9 161 233	249 234	887 720	2 611 194	985 028
61	Gemeindesteuern .....	8 215 458	250 470	803 700	2 395 645	888 719
62	Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) .....	271 060	- 2 820	13 124	78 889	- 16 203
63	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer .....	1 216 835	- 4 056	97 144	294 438	80 106
64	Steuereinnahmen insgesamt .....	73 025 745	X	X	X	X
Außerdem						
65	Lastenausgleichsabgaben .....	219 627	8 161	25 640	75 199	16 137
66	Vermögensabgabe .....	204 829	6 666	24 132	71 766	14 839
67	Hypothekengewinnabgabe .....	14 634	1 495	1 438	3 361	1 300
68	Kreditgewinnabgabe .....	164	-	70	72	-2

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen.- 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgegli

Länder und der Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 1978

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
Steuerverteilung									
177 595	578 575	681 129	59 220	3 389 653	175 062	50 540	130 336	355 938	30
40 932	174 151	187 566	17 096	1 000 688	87 247	18 216	37 788	143 251	31
5 902	40 475	57 478	1 271	203 915	9 322	2 178	12 151	23 651	32
-	30 094	28 738	2 272	150 395	15 341	2 133	15 628	33 102	33
92 628	254 906	291 008	26 408	1 469 573	38 399	18 877	39 647	96 923	34
20 323	34 034	37 230	4 411	234 406	12 378	2 864	15 559	30 801	35
0	-	2 193	0	10 444	754	-	2 546	3 300	36
1	165	177	6	4 628	558	-18	293	833	37
20 323	31 257	32 656	3 905	208 657	10 379	2 882	12 720	25 981	38
-	2 613	2 203	500	10 678	688	-	-	688	39
852	10 216	6 291	230	73 488	5 468	753	2 756	8 976	40
16 957	34 687	72 818	7 531	257 175	6 907	5 519	6 806	19 232	41
1	12	-	- 1	12	-	-	-	-	42
431 136	1 258 399	1 272 595	97 235	7 397 900	413 617	139 918	264 023	817 558	43
60 254	191 297	228 563	22 333	1 127 072	41 377	18 255	45 161	104 793	44
335 626	1 010 347	968 376	70 725	5 899 186	370 386	117 488	215 249	703 123	45
35 256	56 756	75 656	4 177	371 643	1 853	4 175	3 613	9 642	46
3 341 713	11 780 800	11 371 480	962 447	66 268 647	6 043 358	1 319 181	2 480 138	9 842 677	47
Steuerverteilung									
X	X	X	X	X	X	X	X	X	48
X	X	X	X	X	X	X	X	X	49
X	X	X	X	X	X	X	X	X	50
X	X	X	X	X	X	X	X	X	51
X	X	X	X	X	X	X	X	X	52
X	X	X	X	X	X	X	X	X	53
X	X	X	X	X	X	X	X	X	54
1 345 373	4 208 771	4 509 991	403 556	24 033 037	988 118	341 755	682 086	2 011 959	55
177 595	578 575	681 129	59 220	3 389 653	175 062	50 540	130 336	355 938	56
775 361	2 644 575	2 688 244	207 556	14 539 689	637 657	202 404	341 997	1 182 058	57
388 136	956 861	1 143 509	134 542	6 034 007	176 484	73 978	204 252	454 714	58
4 281	28 760	- 2 891	2 238	69 688	- 1 085	14 833	5 501	19 249	59
540 821	1 306 825	1 378 802	106 020	8 065 644	586 222	166 856	342 511	1 095 589	60
431 136	1 258 399	1 272 595	97 235	7 397 900	413 617	139 918	264 023	817 558	61
107 873	59 271	- 13 639	6 066	232 562	- 2 169	29 665	11 003	38 499	62
217 558	107 697	92 568	14 851	900 306	170 436	56 604	89 490	316 529	63
X	X	X	X	X	X	X	X	X	64
10 737	33 361	35 764	-	204 999	9 248	2 350	3 030	14 628	65
10 491	32 454	32 435	-	192 783	8 431	2 129	1 487	12 047	66
245	904	3 315	-	12 058	816	217	1 543	2 576	67
1	3	14	-	158	1	4	-0	5	68

chen.

## 2 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
Ins						
1	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ..	96 741	7 073	21 218	10 369	6 424
	Grundsteuerbeteiligungsbeträge					
2	Einnahmen ..	0	-	-	-	-
3	Ausgaben ...	5	-	-	-	-
4	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	1 135 129	46 413	134 960	311 879	86 288
5	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital .....	5 635 191	153 549	522 455	1 452 842	618 324
6	Lohnsummensteuer .....	967 117	21 329	86 145	530 080	129 388
7	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) .....	271 060	- 2 820	13 124	78 889	-16 203
8	Gewerbsteuern (netto) <sup>1)</sup> .....	6 331 248	177 698	595 476	1 904 033	763 915
9	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	1 216 835	- 4 056	97 144	294 438	80 106
10	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .....	233 884	14 784	24 548	66 593	28 406
11	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	147 400	7 322	14 374	23 882	19 889
12	Insgesamt ...	9 161 233	249 234	887 720	2 611 194	985 028

Kreisfreie

13	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ..	3 796	90	510	1 116	92
	Grundsteuerbeteiligungsbeträge					
14	Einnahmen ..	-	-	-	-	-
15	Ausgaben ...	-	-	-	-	-
16	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) .....	433 712	16 253	43 194	167 564	35 540
17	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital .....	2 400 673	54 373	183 258	818 623	313 493
18	Lohnsummensteuer .....	570 608	18 897	63 146	365 841	91 062
19	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) .....	95 968	- 3 776	6 770	58 685	- 18 808
20	Gewerbsteuern (netto) <sup>2)</sup> .....	2 875 313	77 046	239 634	1 125 779	423 363
21	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	349 495	- 1 263	29 082	144 728	28 568
22	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .....	99 335	4 438	7 261	35 037	13 252
23	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen .....	60 704	3 800	4 483	13 006	8 586
24	Insgesamt ...	3 822 353	100 363	324 164	1 487 230	509 401

1) Lfd.Nr. 5 bis 7.- 2) Lfd.Nr. 17 bis 19.

a) Grunderwerbsteuer.



n a c h der Steuerverteilung im 1. Vierteljahr 1978

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
-----------------	-------------------	--------	----------	--------------------------------	---------	--------	--------	--------------	----------

gesamt

5 120	18 354	27 567	512	96 638	-	66	37	103	1
-	0	-	-	0	-	-	-	-	2
-	5	-	-	5	-	-	-	-	3
55 134	172 947	200 996	21 821	1 030 439	41 377	18 188	45 124	104 690	4
307 011	996 306	968 376	70 725	5 089 588	300 910	83 066	161 628	545 604	5
28 615	14 041	-	-	809 598	69 477	34 422	53 621	157 519	6
107 873	59 271	- 13 639	6 066	232 562	- 2 169	29 665	11 003	38 499	7
227 753	951 076	982 014	64 659	5 666 624	372 555	87 823	204 247	664 625	8
217 558	107 697	92 568	14 851	900 306	170 436	56 604	89 490	316 529	9
24 976 <sup>a)</sup>	30 912	37 840	2 981	231 040	-	2 844	-	2 844	10
10 280	25 844	37 816	1 196	140 602	1 853	1 331	3 613	6 798	11
540 821	1 306 825	1 378 802	106 020	8 065 644	586 222	166 856	342 511	1 095 589	12

Städte

491	686	811	-	X	X	X	X	X	13
-	-	-	-	X	X	X	X	X	14
-	-	-	-	X	X	X	X	X	15
23 497	51 160	96 503	-	X	X	X	X	X	16
152 465	317 186	561 275	-	X	X	X	X	X	17
17 621	14 041	-	-	X	X	X	X	X	18
49 689	14 141	- 10 732	-	X	X	X	X	X	19
120 397	317 086	572 007	-	X	X	X	X	X	20
78 602	29 038	40 739	-	X	X	X	X	X	21
10 980	10 562	17 806	-	X	X	X	X	X	22
2 220	4 822	23 787	-	X	X	X	X	X	23
236 187	413 354	751 654	-	X	X	X	X	X	24

2 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung  
im 1. Vierteljahr 1978

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land <sup>1)</sup>
Grundsteuer A	Kreisangehörige Gemeinden								
(Land- und Forst- wirtschaft) .....	92 794	6 984	20 708	9 253	6 332	4 629	17 668	26 708	512
Grundsteuerbeteili- gungsbeträge									
Einnahmen .....	0	-	-	-	-	-	0	-	-
Ausgaben .....	5	-	-	-	-	-	5	-	-
Grundsteuer B									
(Sonstige Grund- stücke) .....	596 714	30 161	91 766	144 315	50 748	31 637	121 787	104 479	21 821
Gewerbsteuer nach Er- trag und Kapital ....	2 688 829	99 176	339 198	634 219	304 831	154 546	679 120	407 014	70 725
Lohnsummensteuer ....	238 990	2 432	22 999	164 239	38 326	10 994	-	-	-
Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) .....	136 593	957	6 354	20 204	2 605	58 184	45 130	- 2 907	6 066
Gewerbsteuern netto .	2 791 226	100 652	355 843	778 254	340 552	107 356	633 990	409 920	64 659
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	550 811	- 2 793	68 062	149 710	51 538	138 956	78 658	51 829	14 851
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer .....	3 589	-	1 229	-	-	-	-	2 360	-
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen .....	76 793	2 950	9 704	10 719	10 645	7 090 <sup>a)</sup>	20 809	13 685	1 190
Insgesamt ...	4 111 922	137 953	547 312	1 092 251	459 815	289 668	872 908	608 982	103 033
	Landkreise								
Grundsteuer A									
(Land- und Forst- wirtschaft) .....	48	-	-	-	-	-	-	48	-
Grundsteuerbeteili- gungsbeträge									
Einnahmen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausgaben .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundsteuer B									
(Sonstige Grund- stücke) .....	14	-	-	-	-	-	-	14	-
Gewerbsteuer nach Er- trag und Kapital ....	87	-	-	-	-	-	-	87	-
Lohnsummensteuer ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuern netto .	87	-	-	-	-	-	-	87	-
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer .....	128 116	10 346	16 058	31 556	15 154	13 996	20 351	17 674	2 981
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen .....	3 106	572	187	157	658	970	212	344	6
Insgesamt ...	131 370	10 918	16 245	31 713	15 812	14 966	20 563	18 166	2 987

1) Bei Kreisangehörigen Gemeinden: Einschl. Stadtverband Saarbrücken.

a) Einschl. 883 (000) DM der Verbandsgemeinden.

3 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) n a c h der Steuerverteilung  
nach Gebietskörperschaften

1 000 DM

Land	Viertel- jahr	Gemeinden und Gemeindeverbände						Land- kreise
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden				
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000		
					Einwohnern			
Schleswig-Holstein ...	1./78	249 234	100 363	137 953	80 274	57 679	10 918	
	4./77	493 155	163 770	319 928	162 074	157 854	9 457	
	1./77	254 031	95 645	144 843	77 133	67 709	13 543	
Niedersachsen .....	1./78	887 720	324 164	547 312	406 315	140 997	16 245	
	4./77	1 361 076	467 826	879 586	606 020	273 568	13 662	
	1./77	796 770	310 775	463 002	333 902	129 100	22 993	
Nordrhein-Westfalen ..	1./78	2 611 194	1 487 230	1 092 251	1 050 377	41 874	31 713	
	4./77	3 942 463	2 253 558	1 660 516	1 579 367	81 149	28 389	
	1./77	2 603 787	1 531 156	1 035 816	991 357	44 459	36 815	
Hessen .....	1./78	985 028	509 401	459 815	312 975	146 840	15 812	
	4./77	1 187 224	498 758	674 079	478 727	195 352	14 386	
	1./77	888 920	498 257	371 569	280 308	91 261	19 095	
Rheinland-Pfalz .....	1./78	540 821	236 187	289 668	86 193	203 475	14 966	
	4./77	609 804	234 784	362 404	100 327	262 077	12 616	
	1./77	517 296	217 451	279 832	83 326	196 506	20 013	
Baden-Württemberg .....	1./78	1 306 825	413 354	872 908	588 574	284 333	20 563	
	4./77	2 181 474	652 369	1 510 818	984 378	526 440	18 286	
	1./77	1 272 366	447 472	797 466	537 974	259 491	27 428	
Bayern .....	1./78	1 378 802	751 654	608 982	210 410	398 573	18 166	
	4./77	2 123 405	989 504	1 117 408	336 623	780 785	16 493	
	1./77	1 326 130	696 994	605 561	204 053	401 508	23 575	
Saarland .....	1./78	106 020	-	103 033	98 775	4 258	2 987	
	4./77	179 000	-	177 089	166 449	10 640	1 911	
	1./77	132 129	-	128 917	126 411	2 506	3 212	
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten .....	1./78	8 065 644	3 822 353	4 111 922	2 833 893	1 278 029	131 370	
	4./77	12 077 601	5 260 569	6 701 829	4 413 966	2 287 865	115 201	
	1./77	7 791 428	3 797 749	3 827 006	2 634 465	1 192 541	166 674	

## 4 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

Mill.

Lfd. Nr.	Steuerart	Viertel-jahr	Bundes-gebiet	Schleswig-Holstein	Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1	Steuern insgesamt .....	1./78	9 161,2	249,2	887,7	2 611,2	985,0
2		4./77	12 978,4	493,2	1 361,1	3 942,5	1 187,2
3		1./77	8 819,8	254,0	796,8	2 603,8	888,9
4	Grundsteuer A <sup>1)</sup> .....	1./78	96,7	7,1	21,2	10,4	6,4
5		4./77	93,3	6,4	19,8	8,9	7,3
6		1./77	99,0	7,2	21,2	11,4	10,7
7	Grundsteuer B .....	1./78	1 135,1	46,4	135,0	311,9	86,3
8		4./77	1 209,4	43,3	143,8	328,8	95,9
9		1./77	1 090,1	44,2	113,5	287,9	95,7
10	Gewerbsteuer (E. u. K.) .....	1./78	5 635,2	153,5	522,5	1 452,8	618,3
11		4./77	6 096,4	170,6	590,7	1 601,9	539,8
12		1./77	5 408,4	129,5	461,3	1 463,2	552,0
13	Lohnsummensteuer .....	1./78	967,1	21,3	86,1	530,1	129,4
14		4./77	855,4	20,8	69,1	484,1	98,2
15		1./77	919,1	19,9	79,1	510,5	118,2
16	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) .....	1./78	271,1	- 2,8	13,1	78,9	- 16,2
17		4./77	4 152,7	147,2	423,3	1 172,1	421,4
18		1./77	432,4	10,6	36,1	69,9	32,7
19	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer .....	1./78	1 216,8	- 4,1	97,1	294,4	80,1
20		4./77	8 569,6	380,5	930,5	2 608,2	826,5
21		1./77	1 320,1	40,1	111,9	299,9	98,1
22	Zuschlag zur Grund-erwerbsteuer .....	1./78	233,9	14,8	24,5	66,6	28,4
23		4./77	201,9	11,2	17,7	63,9	24,4
24		1./77	271,1	16,1	30,3	77,5	28,9
25	Sonstige Steuern und steuer-ähnliche Einnahmen .....	1./78	147,4	7,3	14,4	23,9	19,9
26		4./77	105,0	7,5	12,7	18,9	16,7
27		1./77	144,4	7,7	15,5	23,3	18,0

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.

a) Grunderwerbsteuer.

n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin	Lfd. Nr.
540,8	1 306,8	1 378,8	106,0	586,2	166,9	342,5	1
609,8	2 181,5	2 123,4	179,0	452,8	186,7	261,3	2
517,3	1 272,4	1 326,1	132,1	535,3	163,3	329,8	3
5,1	18,3	27,6	0,5	-	0,1	0,0	4
7,3	12,0	31,1	0,3	-	0,1	0,0	5
3,6	17,3	26,7	0,8	-	0,1	0,0	6
55,1	172,9	201,0	21,8	41,4	18,2	45,1	7
58,8	193,0	204,3	22,2	61,8	18,0	39,6	8
55,2	169,6	196,7	23,8	44,1	17,2	42,2	9
307,0	996,3	968,4	70,7	300,9	83,1	161,6	10
325,5	1 199,4	1 007,1	88,3	313,2	93,7	166,3	11
280,3	977,0	931,9	91,2	287,9	82,1	152,0	12
28,6	14,0	-	-	69,5	34,4	53,6	13
26,3	12,8	-	-	64,4	29,7	50,1	14
29,3	13,2	-	-	64,4	33,2	51,2	15
107,9	59,3	- 13,6	6,1	- 2,2	29,7	11,0	16
118,9	758,0	691,3	47,3	228,7	33,5	111,1	17
101,3	96,8	29,4	0,4	16,6	29,3	9,2	18
217,6	107,7	92,6	14,9	170,4	56,6	89,5	19
284,7	1 483,3	1 512,3	112,6	241,4	74,9	114,5	20
212,8	126,7	120,0	12,5	153,8	54,5	89,8	21
25,0 <sup>a)</sup>	30,9	37,8	3,0	-	2,8	-	22
18,1 <sup>a)</sup>	27,1	34,2	1,8	-	3,5	-	23
27,9 <sup>a)</sup>	40,3	42,3	3,2	-	4,7	-	24
10,3	25,8	37,8	1,2	1,9	1,3	3,6	25
7,9	11,8	25,7	1,0	0,7	0,4	1,8	26
9,5	25,1	37,9	1,0	1,8	0,9	3,7	27



Anhang  
Berichtigung zum 4. Vierteljahr 1977

3 Zusammenfassende Übersichten

3.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden  
nach Ländern

Mill.DM

Land	Viertel- jahr	Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung					Nach der Steuerver- teilung entfallen auf	
		Gemein- schaft- steuern	Bundes- steuern (einschl. EG-Anteile)	Landes- steuern	Gemeinde- steuern	insgesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet .....	4./77	60 510,7	12 113,6	3 889,1	8 561,4	85 074,8	30 500,9	12 978,4
	4./76	54 647,5	12 175,7	3 538,2	8 172,3	78 533,7	27 401,3	12 054,4
Schleswig-Holstein ...	4./77	1 791,4	139,4	112,5	259,8	2 303,1	1 150,3	493,2
	4./76	1 662,1	153,2	115,2	250,5	2 181,0	1 030,0	436,7
Niedersachsen .....	4./77	5 498,3	551,3	372,3	853,8	7 275,6	3 207,5	1 361,1
	4./76	4 477,3	715,5	319,5	733,2	6 245,5	2 896,9	1 181,8
Nordrhein-Westfalen ..	4./77	18 685,8	3 752,3	1 127,3	2 506,4	26 081,9	8 902,4	3 942,5
	4./76	17 281,6	3 433,5	949,9	2 340,1	24 005,1	8 026,5	3 605,9
Hessen .....	4./77	5 808,2	545,8	355,7	782,1	7 491,8	2 866,4	1 187,2
	4./76	5 358,9	554,5	338,7	763,3	7 015,5	2 539,4	1 163,8
Rheinland-Pfalz .....	4./77	2 806,7	306,3	207,0	444,0	3 764,0	1 634,7	609,8
	4./76	2 484,1	330,1	173,9	437,0	3 425,1	1 394,7	570,1
Baden-Württemberg ....	4./77	10 249,3	1 148,7	593,4	1 456,1	13 447,5	4 931,5	2 181,5
	4./76	9 058,7	1 115,7	551,8	1 398,2	12 124,5	4 318,0	2 023,8
Bayern .....	4./77	9 208,1	634,0	663,5	1 302,4	11 808,0	4 881,4	2 123,4
	4./76	8 289,7	1 003,0	682,5	1 345,8	11 321,1	4 545,9	2 053,7
Saarland .....	4./77	793,8	33,0	58,5	113,6	998,9	479,4	179,0
	4./76	758,1	43,7	52,9	86,1	940,8	432,9	150,5
Hamburg .....	4./77	3 539,9	3 372,9	202,7	440,1	7 555,6	1 295,1	452,8
	4./76	3 294,3	3 212,4	181,5	419,4	7 107,6	1 183,3	445,7
Bremen .....	4./77	956,8	211,8	49,8	145,3	1 363,8	381,8	186,7
	4./76	912,5	263,6	50,0	140,1	1 366,2	342,3	173,0
Berlin .....	4./77	1 172,4	1 418,1	136,3	257,8	2 984,6	770,4	261,3
	4./76	1 070,2	1 350,3	122,2	258,5	2 801,2	718,4	249,0